Prüfungsergebnisse Begleithundearbeit

Internationale BHP in Altenheim am 16./17.09.2022

Elf Rauhaarteckel trafen sich am 17.09.2022 zur internationalen BHP in Altenheim. Die französischen Ausrichter Jocelyne Schoen und ihr Team vom Teckelklub Alsace luden zur Einstimmung auf die Prüfung am Freitagabend zum gemeinsamen Abendessen in das Vereinsheim des Hundevereins Altenheim ein. Nach der Begrüßung mit Aperitif freundeten sich nicht nur die Hunde an, sondern auch die Besitzer lernten sich in geselliger Runde kennen. Schnell wurde klar, wer woher kam und welche Prüfungen schon abgelegt wurden. Mit Spannung sehnten sich alle den Prüfungstag herbei.

Am Samstagmorgen um 8 Uhr trafen sich die Teilnehmer wieder auf dem Hundeplatz und wurden von der Prüfungsleiterin und den Richterrinnen begrüßt.

Ein strammes Programm stand auf der Tagesordnung: Begonnen wurde mit der Führersuche im nahegelegenen Waldstück. Bei so vielen Hunden zog sich dieser Teil ziemlich lange hin, auch durften zwei Gespanne die Führersuche zweimal machen, da im Eifer des Gefechts zu viele Winkel in der Fährte waren. Danach fuhr man gemeinsam in den Ort, um den Verkehrsteil, sowie das Warten vor dem Gebäude durchzuführen. Dort angekommen waren zunächst alle überrascht - die örtliche Feuerwehr feierte Jubiläum und war in voller Mannstärke mit ihren Fahrzeugen vor dem Edeka präsent. Die Hunde waren davon aber weniger beeindruckt wie die Führer und bewältigten die Aufgabe souverän.

Wieder zurück auf dem Übungsgelände begann der Gehorsamsteil. Dunkle Regenwolken und ein kurzer Schauer unterbrachen diesen Teil zunächst, ehe er dann schließlich doch noch durchgeführt werden konnte. Auch hier zeigte sich, wie gut die Hunde auf diesen Tag vorbereitet waren und wie sie - zumeist sicher - die Vorgaben umsetzten. Der absolute Star beim „Halt“ war unangefochten Inka de la Lisiers des Trappeurs, die sich beim Signal sofort auf den Rücken warf und eine vollendete Rolle präsentierte. Das Publikum war begeistert und forderte Zugabe.

Zum Abschluss des anstrengenden Tages fand der Wasserteil statt - Wasserfreude zeigten dabei alle Teckel und so war dieser Teil schnell geschafft.

Mit Spannung wurde im Vereinsheim die Bekanntgabe der Platzierungen erwartet. Die Richterinnen betonten in der Urteilsverkündung, dass es sehr schwer war, die ersten drei Plätze zu differenzieren und lobten alle Hunde, die an dieser Prüfung teilgenommen hatten.

Den Pokal für den ersten Platz erhielt Holly von der herrlichen Höh mit ihrer Besitzerin Nicole Vollmer. Als bester Junghund wurde Scotty de Sud Alsace ausgezeichnet.

Anschließend wurde auf diesen tollen Tag und die perfekte Organisation durch die französischen Ausrichter angestoßen. Ein besonderer Dank gilt den fairen Richterinnen und Jocelyine Schoen für die gelungene Organisation, sowie ihrem Helferteam und natürlich dem Team des Vereinsheimes für die freundliche Bewirtung.

Bericht: Nicole Vollmer

Bilder: verschiedene Teilnehmer

Und das sind die Tagesieger